



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Montag, 10. April 2000

Besigheim präsentiert Vielfalt der Aktivitäten

Fünf Wochen lang wird die Bedeutung der Kirche und des Glaubens herausgestellt

Besigheim. Was die Kirche alles zu bieten hat, das zeigt der Evangelische Kirchenbezirk Besigheim in seinen „Kirchlichen Wochen“. Ab dem diesjährigen Osterfest bieten die evangelischen Kirchengemeinden fünf Wochen lang eine Vielfalt von Veranstaltungen. Die „Kirchlichen Wochen“ stehen unter dem Millenniums-Motto der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) „2000 Jahre nach Christus – 2000 Jahre mit Christus“. Dekan Martin Luscher stellt die Zielsetzung dieser „Kirchlichen Wochen“ heraus: „Wir möchten das ganze Spektrum der evangelischen Kirche aufzeigen und unterstreichen, was die Kirche mit ihrer Botschaft den Menschen bieten kann.“

Am Ostermorgen bildet ein Gottesdienst mit Prälantin Dorothea Margenfeld den Auftakt in der Besigheimer Stadtkirche. Am 28. Mai 2000 bildet ein Open-Air-Gottesdienst mit anschließendem Fest auf dem Kelterplatz in Besigheim den Abschluss. Dazwischen sind über fünfzig Veranstaltungen verteilt. „Was als Höhepunkt dieser Veranstaltungsreihe angesehen wird, muss jeder selbst entscheiden. Das fällt einem sicherlich nicht leicht. Die Auswahl ist groß“, meint der Besigheimer Dekan im Blick auf das Angebot. Die Reihe der Referenten reicht von Theologieprofessor Klaus Berger bis Erhard Eppler. Zu den Veranstaltungen gehörten Konzerte, Vorträge, Theateraufführungen, Podiumsdiskussionen und Seminare.

Pfarrer Albrecht Wein, der zusammen mit einem Team von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in mehreren Monaten die organisatorische Vorarbeit geleistet hat, stellt eine Veranstaltung besonders heraus: „Dass das Tabuthema der Alzheimer Krankheit in einem Theaterstück aufgenommen wird, ist für mich ganz wichtig.“ Der Evangelische Kirchenbezirk Besigheim ist die regionale Gemeinschaft der evangelischen Kirche zwischen Bietigheim-Bissingen und Lauffen, zwischen Stromberg und Neckartal. Über 50.000 Menschen zählen sich zu den 19 evangelischen Kirchengemeinden

der Region, darunter städtische Gemeinden wie Bietigheim und kleine ländliche Gemeinden wie Hofen.

Christof Vetter